

Auriga Twin

▼ Allgemeine warn- und sicherheitshinweise

- Bremsättel, scheiben und beläge von Scheibenbremsen werden im Betrieb extrem heiß. Achtung, bei Berühren der heißen Scheibenbremse besteht Verbrennungsgefahr! Lassen Sie die Scheibenbremse abkühlen, bevor Sie sie berühren oder warten.
- Fahren Sie nicht weiter, wenn die Scheibenbremse Öl verliert und reparieren Sie die Bremse unverzüglich. Achtung, wenn Sie trotz Ölverlust der Scheibenbremse weiterfahren, kann die Bremse plötzlich im Betrieb versagen.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie Arbeiten an der Tektro hydraulischen Scheibenbremse vornehmen. Wenden Sie sich bei Unsicherheit bitte an ein Tektro-Servicezentrum oder einen qualifizierten Mechaniker.
- Prüfen Sie vor jedem Fahrtbeginn die Bremsbeläge: Sie müssen mind. 0.8 mm dick und frei von Schmutz, Öl und Bremsflüssigkeit sein.
- Verunreinigte Bremsbeläge sind möglichst umgehend zu erneuern.
- Die verwendeten Bremsbeläge sind auf optimale Funktion mit der Tektro hydraulischen Scheibenbremse abgestimmt.

▼ Wichtige sicherheitshinweise

Vorsichtsmaßnahmen

1. Tragen Sie bei Arbeiten an der Scheibenbremse stets eine Schutzbrille und achten Sie darauf, dass kein Bremsöl in die Augen gelangt. Es besteht die Gefahr von Augenreizungen.
2. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe. Der Hautkontakt mit Bremsöl kann Hautreizungen, Ausschlag und Jucken hervorrufen.
3. Achten Sie auf gute Durchlüftung des Arbeitsbereichs und bedecken Sie Mund und Nase mit einer Atemmaske. Das Einatmen von Ölnebel und dämpfen kann Übelkeit hervorrufen.
4. Bremsöl nicht trinken. Das Verschlucken von Bremsöl kann Erbrechen und Durchfälle hervorrufen.
5. Bremsöl für Kinder unzugänglich aufbewahren.
6. Bremsölbehälter nicht schweißen, aufschneiden, erhitzen oder unter Druck setzen. Es besteht sonst Explosions- und Brandgefahr.

Erste-Hilfe-Maßnahmen

1. Bei Augenkontakt betroffenes Auge mit frischem Wasser ausspülen und umgehend einen Arzt aufsuchen.
2. Bei Hautkontakt betroffene Hautstelle gründlich mit Wasser und Seife säubern.
3. Bei Einatmen von Ölnebel oder -dämpfen betroffene Person sofort an die frische Luft bringen, warmhalten und stabilisieren und einen Arzt zu Rate ziehen.

Entsorgung von Altöl

1. Bei der Altölentsorgung sind die geltenden Entsorgungsvorschriften zu beachten.
2. Lassen Sie beim Umgang mit Altöl Vorsicht walten, um Umweltverschmutzung, Haut- und Augenkontakt zu vermeiden.

Lagerhinweise für Bremsöl

Behälter fest verschlossen und kühl, dunkel und vor Wärme und Sonnenlicht geschützt lagern.

Tektro gewährt auf seine hydraulischen Scheibenbremsen 2 Jahre Garantie ab Kaufdatum gegen Material- und Verarbeitungsfehler. Aus dieser Garantie ausgeschlossen sind Schäden, die auf unsachgemäße(n) Einbau, Einstellung oder Wartung, mangelhafte Wartung, Umbauten, Unfälle oder einen nach Ermessen von Tektro übermäßigen oder unsachgemäßen Gebrauch zurückzuführen sind. Bei Fragen zur Garantie oder dem Produkt wenden Sie sich bitte an ein Tektro-Servicezentrum oder direkt an Tektro unter:

▼ Montage

A). Benötigtes Werkzeuge Und Ausrüstung

Folgende Werkzeuge werden für die Montage von Tektro Scheibenbremsen benötigt:

- Inbusschlüssel 2 mm
- Inbusschlüssel 4 mm
- Inbusschlüssel 5 mm
- T25 Torx® Schlüssel

B). Montage Der Scheibe

1. Laufrad demontieren. Bremsscheibe mittels der mitgelieferten Torx® Schrauben an die Nabe montieren. Bei einem max. Drehmoment von 4–6 Nm mit einem T25 Torx® Schlüssel festziehen. (s. Abb. b-1)
2. Laufrad nach den Herstellerangaben wieder am Fahrrad montieren.

ACHTUNG - Nach der Montage müssen die „Rotationspfeile“ auf der Bremsscheibe der Drehrichtung des Rades entsprechen.

C). Montieren Der Bremshebel

1. Bremshebel mit Klemmhälfte am Lenker befestigen, Bremsleitung auf die Mitte der Lenkstange ausrichten.
 2. Bremshebelhalterung auf die gewünschte Position ausrichten und bei einem max. Drehmoment von 5–7 Nm mit einem 4mm-Inbusschlüssel festziehen (s. Abb. c-1). Beachten Sie die Betriebsanleitungen anderer Komponentenhersteller.
 3. Durch Anziehen der 2mm-Schraube am Bremshebel kann die Reichweite zwischen Hebel und Lenkstange verringert werden. (s. Abb. c-2)
- Bei Einstellung der Reichweite nach der Montage des übrigen Bremssystems müssen die Bremsbeläge u. U. neu justiert werden. (s. Bremsbeläge justieren).

ACHTUNG - Schrauben am Bremshebel niemals vollständig entfernen!

D). Montage Der Adapter

1. Vor dem Montieren der Bremsättel müssen beide Achsenenden der Nabe exakt in den Ausfallenden sitzen. Verschrauben Sie das Laufrad mit Rahmen bzw. Gabel. Beachten Sie die Betriebsanleitungen des Laufradherstellers. Bremsscheibe und -sattel werden auf derselben Seite montiert.
2. Vorder- und Hinterrad den richtigen Adapter zuordnen.
3. Den richtigen Adapter (F= vorne bzw. R= hinten) mit der Markierung nach aussen an Gabel bzw. Rahmen montieren. Dazu den Adapter mittel der mitgelieferten Schrauben von hinten an den Aufnahmen befestigen (Markierung darf nicht mehr sichtbar sein) und mit einem max. Drehmoment von 6–8 Nm festziehen. (s. Abb. d-1)
4. Die Bremsbeläge müssen richtig im Bremssattel sitzen (s. Bremsbeläge montieren/demontieren). Nun den Bremssattel mit der Entlüftungsschraube nach vorne über der Bremsscheibe positionieren und mittels der mitgelieferten Inbusschrauben locker am Adapter befestigen. Schrauben noch nicht festziehen. (s. Abb. d-2)
5. Bei lockeren Schrauben Bremshebel ziehen und festhalten; die korrekte Ausrichtung des Bremssattels erfolgt automatisch. Anschließend bei gezogenem Bremshebel die Inbusschrauben mit einem 5mm Inbusschlüssel bei einem max. Drehmoment von 6–8 Nm endgültig festziehen.

▼ Entlüften Des Systems

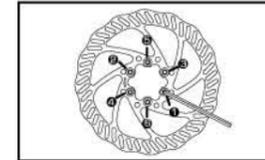
A). Wann Ist Entlüften Erforderlich

Das System sollte grundsätzlich entlüftet werden, sobald in irgendeiner Form Luft eingedrungen ist. Dies gilt vor allem nach dem Verkürzen oder Ersetzen von Bremsleitungen. Auch bei schwammigem Bremsverhalten wird die Performance durch Entlüften wesentlich gesteigert.

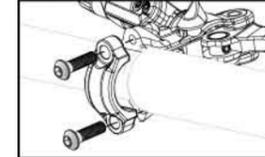
B). Benötigtes Werkzeuge Und Ausrüstung

1. Inbusschlüssel 2mm
2. Inbusschlüssel 5mm
3. Inbusschlüssel 7mm
4. T15 Torx® Schlüssel
5. Spritze 20 cc
6. Langes Stück Kunststoffschlauch
7. Flasche mit frischer Tektro-Bremsflüssigkeit
8. Tektro Kolbendrücker
9. Leere, saubere Flasche oder Plastikbeutel o. Ä.
10. Sauberer Lappen

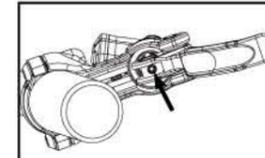
ACHTUNG - Bei der Wartung des Scheibenbremssystems Tektro Auriga ist sauberes Arbeiten unbedingt erforderlich. Öl auf Bremsbelägen/-scheiben oder Verunreinigungen in den Hydraulikleitungen können die Bremsleistung extrem herabsetzen. Ausschließlich die Verwendung von Tektro-Bremsflüssigkeit garantiert eine reibungslose Funktion des Scheibenbremssystems Tektro Auriga. Andere Bremsflüssigkeiten sind u. U. nicht kompatibel und können das System beschädigen oder zerstören.



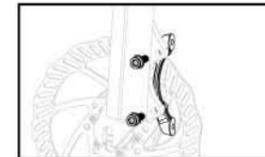
b-1 Montage der Bremsscheibe auf die Nabe



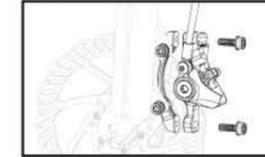
c-1. Bremshebelhalterung festziehen



c-2. Reichweite einstellen



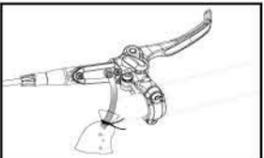
d-1. Adapter an Gabel/Rahmen montieren



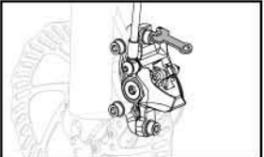
d-2. Bremssattel am Adapter fixieren

C). Schritt Für Schritt Entlüften

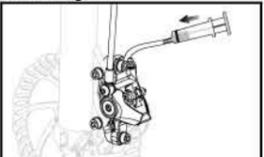
1. Fahrrad mit richtig montiertem Bremssystem aufrecht in einen Ständer o. Ä. stellen und sicher fixieren.
2. Einen langen Kunststoffschlauch (im Wartungskit enthalten) fest auf das Entlüftungsventil stecken und das andere Ende an eine ausreichend mit Öl gefüllte Spritze (im Wartungskit enthalten) anschließen.
3. Nun die Schraube oben auf dem Ausgleichsbehälter mit einem T15 Torx® Schlüssel entfernen. (s. Abb. f-2)
4. Entlüftungsventil in die Öffnung einführen und einen langen Plastikschlauch (im Wartungskit enthalten) fest daran anschließen. Das andere Ende des Schlauchs in eine saubere, leere und trockene Flasche, Plastikbeutel o. Ä. einführen. (s. Abb. f-3)
5. Entlüftungsventil am Bremssattel vorsichtig öffnen (1/8 bis 1/4 Umdrehung), bis Bremsflüssigkeit (u. U. mit Luftblasen durchsetzt) durch den angeschlossenen Kunststoffschlauch fließt. (s. Abb. f-4)
6. Nun durch Hineindrücken des Spritzenkolbens den Behälter mit frischem Mineralöl befüllen (u. U. sind Luftblasen im Entlüftungsschlauch am Bremshebel erkennbar). Spritzenkolben so weit hineindrücken, bis Öl aus dem Entlüftungsventil am Bremshebel austritt. Dadurch wird verhindert, dass Luft beim Befüllen in das System eindringt.
7. Entlüftungsventil am Bremssattel bei einem max. Drehmoment von 4–6 Nm festziehen. Anschließend Schlauch abziehen und Schutzkappe anbringen.
8. Bremshebel mehrmals betätigen. Der Druckpunkt sollte nun fest und keinesfalls schwammig sein. (s. Abb. f-5)
9. Wenn keine Luftblasen mehr aus Entlüftungsventil und-schlauch am Bremshebel austreten, beide entfernen. Nun die Behälteröffnung wieder mit der Schraube verschließen und diese bei einem max. Drehmoment von 2–4 Nm mit einem T15 Torx® Schlüssel festziehen.
10. Ölrückstände an Hebel, Bremssattel und Bremsleitung mit einem Lappen entfernen.
11. Bei längeren Standzeiten kann die Bremse über eine Feststellung arretiert werden.
12. Nebenschluss—Diese Komponente bewirkt den Nebenschluss des Hydrauliköls zu den beiden Bremsätteln über einen Hebel. Der Ölschlauch darf nur vom Nebenschluss abgetrennt werden, wenn ein Wechsel des Schlauchs erforderlich ist. Zum Entlüften der Scheibenbremse gehen Sie bitte wie oben beschrieben vor.



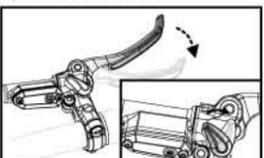
f-2. Schlauchende in Flasche oder Plastikbeutel einführen



f-3. Öffnen Sie das Auslassventil 1/4 Umdrehung



f-4. Behälter durch Hineindrücken des Spritzenkolbens befüllen



f-5. Bremshebel betätigen
Arretieren – Bremshebel drücken und Feststeller ein!
egen, wenn das Fahrrad längere Zeit steht!
lösen – Bremshebel drücken und Feststeller durch Zurückdrehen lösen

▼ Ein-und Ausbau Der Bremsbeläge

ACHTUNG - Bremsbeläge und Scheibe dürfen nicht mit Öl oder Fett verschmutzt sein. Falls die Bremsbeläge mit Öl verschmutzt wurden, müssen Sie umgehend gegen neue ausgetauscht werden. Eine verschmutzte Scheibe muss mit einem Reinigungsmittel gereinigt, entfettet und anschließend getrocknet werden.

Demontieren der Bremsbeläge

1. Die Bremsbeläge und die Spreitzfeder von Tektro Aquila & Lyra sind mit einer 3mm Befestigungsschraube am Bremssattel fixiert. Zum Demontieren von Bremsbelägen und Spreitzfeder, zunächst die Befestigungsschraube herausdrehen. Anschließend Bremsbeläge und Spreitzfeder vorsichtig herausdrücken (am besten unter Zuhilfenahme des Inbusschlüssels).
2. Nach dem Entnehmen aus dem Bremssattel lassen sich Bremsbeläge und Spreitzfeder problemlos voneinander trennen.

Montieren der Bremsbeläge

1. Bremsbeläge auf beiden Seiten der Spreitzfeder so positionieren, dass die Bremsflächen zueinander zeigen. Die Feder muss so zwischen die beiden Bremsbeläge positioniert werden, dass die Lasche der Feder von den Zapfen der Beläge überdeckt ist. Bremsflächen nicht mit den Fingern berühren.
 2. Bremsbeläge mit Feder im Bremssattel zusammendrücken und so in den Bremssattel einführen, dass das Schraubenloch des Zapfens bündig über seinem Pendant im Bremssattel zu liegen kommt.
 3. Befestigungsschraube einführen und bei einem max. Drehmoment von 3-5 Nm mit einem 3mm Inbusschlüssel festziehen.
- ACHTUNG - Erst nach 30-40 Vollbremsungen erreichen neue Bremsbeläge ihren maximalen Bremswert. Dies wird als Einbremsen bezeichnet.**

WARNHINWEIS : Die Bremskraft der hydraulischen Scheibenbremssysteme Tektro ist extrem hoch. Fahrer sollten sich daher zunächst auf flacher und trockener Fahrbahn allmählich an ihr neues Scheibenbremssystem gewöhnen. Im Fall der Weitergabe des Fahrrads an andere Personen sollten diese von der starken Bremskraft in Kenntnis gesetzt werden und sich angemessen daran gewöhnen.

▼ WARTUNGSHINWEISE

Bremsbeläge ersetzen

Bremsbeläge sollten sofort ersetzt werden, wenn sie durch Öl / Hydraulikflüssigkeit verunreinigt wurden oder eine Dicke von weniger als 0,8 mm aufweisen. (s. Montieren / Demontieren)

Vor dem Fahren

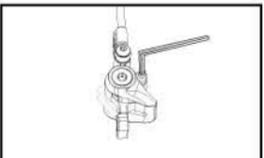
- Bremsbeläge auf Verschleißerscheinungen und Verunreinigungen untersuchen.
- Bremsleitungen auf Risse, Verschleißerscheinungen oder Knickstellen untersuchen und ggf. ersetzen
- Funktionstüchtigkeit des Bremssystems überprüfen.

Nach dem Fahren

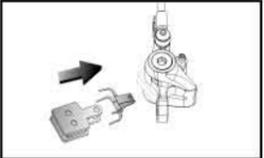
- Sämtliche Schmutzpartikel aus dem Schlitz des Bremssattels entfernen.
- Gehäuse des Bremssattels mit einem Lappen reinigen.

In regelmäßigen Abständen

- Lassen Sie das Bremssystem einmal im Jahr oder alle 3000 km von einem Fachmann kontrollieren.
- Kolben des Bremshebels schmieren.
- Alle Schrauben mit einem Drehmomentschlüssel den Herstellerangaben entsprechend nachziehen.



e-1. Unscrew pad retainer bolt



e-2. Replace pads and holder